



Die Geschäftsleitung von IFI ist sich bewusst, dass die Zufriedenstellung der Kundenbedürfnisse und ein Wachstum unter Berücksichtigung von Umwelt- und Nachhaltigkeitskriterien im Sinne der internationalen Normen ISO 9001 und ISO 14001 von großer Bedeutung ist. Sie hat die Verwirklichung, Aufrechterhaltung und Verbesserung eines integrierten Qualitäts- und Umweltmanagementsystems beschlossen, da sie darin ein Instrument der freiwilligen Beteiligung erkennt, welches in Ergänzung mit den aktuellen Organisationsinstrumenten auf einen präventiven Ansatz zu dieser Thematik im Hinblick auf die Umsetzung einer nachhaltigen Entwicklung abzielt.

Hauptziel ist die Etablierung als unbestrittener Leader:

- in der Technologie und im Geschäft der Technologieprodukte und Einbaulösungen
- in der Einrichtung für Bars, Eisdielen, Konditoreien

Diese Bestrebungen führen dazu, dass wir immer mehr zum Bezugspunkt für die Abnehmer unserer Produkte werden. Deshalb müssen wir uns mit Überzeugung und Nachdruck folgende Ziele setzen:

- Spitzenleistungen im Qualitäts- und Umweltmanagement und Wettbewerbsvorteile der Produkte durch Erfahrungswissen, Kundennähe und innovative Lösungen;
- faire Wettbewerbsfähigkeit durch die Prozessoptimierung in unserem eigenen und in den übernommenen Unternehmen;
- Stärkung unseres Images als Top-Unternehmen durch das Streben nach Spitzenleistungen und Wettbewerbsfähigkeit auf dem Markt und durch das Angebot an Qualitätsprodukten, die die Bedürfnisse unserer Kunden gezielt erfüllen;
- stärkere Verpflichtung zur Einhaltung und Durchsetzung aller geltenden Gesetze und Vorschriften.

Die Organisation versichert die Leistungsfähigkeit in Bezug auf ablaufintegrierte Qualitätssicherung und Umweltschutz sowie die Bereitstellung der notwendigen Ressourcen für eine Politik zur Umweltschonung und Verhütung all jener Faktoren, die das Niveau der Leistungen gegenüber den Kunden senken. Dies geschieht unter Berücksichtigung der internen, direkt mit der Organisation verbundenen sowie der externen oder indirekten Aspekte, auf die Einfluss genommen wird, wie die



Tätigkeiten zur Beschaffung bzw. Lieferung von Produkten und die Erbringung von Dienstleistungen. Sie verpflichtet sich, ihr integriertes Managementsystem ständig zu verbessern, um ihre eigenen Leistungen zu steigern.

Im Rahmen der Verfolgung dieser messbaren Ziele übernimmt die IFI Geschäftsleitung folgende Verpflichtungen:

- Förderung des Mitarbeiterpotentials durch Sensibilisierung der in der Organisation tätigen Personen in Bezug auf ihre eigene Rolle und die Unternehmensentwicklung durch kontinuierliche Schulungen im Bereich Qualität und Umwelt und durch die konsequente Einbeziehung in die Aufgaben und Ziele des Managementsystems.
- Anwendung von Umweltschutzkriterien beim Management der eigenen Lieferungen sowohl an den Produktions- als auch Geschäftssitzen.
- Kommunikation nach außen und innen der Ziele in Bezug auf Qualitäts- und Umweltleistungen und Aufrechterhaltung eines engen Dialogs mit den beteiligten Parteien (Kunden, Mitarbeiter, Behörden, Prüfstellen, örtliche Gemeinschaft, usw.).
- Einbindung von Lieferanten/Partnern, die für die Kontrolle des Prozesses der Erbringung der Dienstleistung und für ein umsichtiges Abfallmanagement mit Reduzierung der Mengen qualifiziert sind.
- Systematische Überwachung des Verbrauchs von Ressourcen und Verpflichtung zur Schätzung des Einsparpotentials. Förderung des bewussten und effizienten Umgangs sowie Ansporn zur Nutzung nachhaltiger Ressourcen.

Diese klar ausgesprochenen Grundsätze sollen durch die Zusammenarbeit mit allen Verantwortlichen auf allen Ebenen unserer Organisation verbreitet werden.

Der Vorsitzende

Rag. Gianfranco Tonti